

Kundeninformation

Lastschriftverfahren

Das Lastschriftverfahren eignet sich besonders für das Bezahlen von Rechnungen, die wiederkehrend anfallen (z.B. Krankenkasse, Telefonrechnung, Stromrechnung usw.).

Hauptvorteile

- Die Rechnungen werden dem Konto automatisch belastet
- Rückvergütungen werden bei Widerspruch des Kunden dem Konto sofort wieder gutgeschrieben
- Prämien- oder Rechnungsänderungen werden vom Zahlungsempfänger gemeldet

Kundennutzen

- Rechnungen werden direkt dem Bankkonto belastet. Das bringt eine Zeitersparnis, da die Zahlungen nicht mehr mit Vergütungsauftrag und Einzahlungsscheinen am Bankschalter erfolgen müssen.
- Bei Widerspruch durch den Kunden werden die Rückvergütungen sofort wieder dem Konto des Kunden gutgeschrieben. Damit wird gewährleistet, dass der Kunde nur die Rechnungen bezahlt, die er auch bezahlen will. Für die Ausübung des Widerspruchsrechts bleiben dem Kunden 30 Tage Zeit.
- Die Prämienanpassungen von z. B. Krankenkassen oder Versicherungen werden der Bank durch die Zahlungsempfänger gemeldet. Der Kunde ist von dieser administrativen Arbeit befreit.

Weitere Informationen

Wir unterscheiden zwischen zwei Lastschriftverfahren:

- LSV+ Lastschriftverfahren gegenüber Privatkunden und Firmenkunden (mit Widerspruchsrecht).
- BDD (Business Direct Debit) Lastschriftverfahren im Firmenkundengeschäft mit engen vertraglichen Bindungen und in der Regel hohen Inkassobeiträgen (ohne Widerspruchsrecht).

Kontaktieren Sie Ihre Krankenkasse, Ihren Telefonprovider, die Energieversorgungsgesellschaft oder Ihre Versicherungen und verlangen Sie ein Lastschriftformular. Dieses senden Sie uns ausgefüllt und unterschrieben zu und schon erhalten Sie Ihre Rechnungen ohne Einzahlungsschein. Die Forderung wird durch den automatischen Einzug ganz einfach am Verfalltag ihrem Konto belastet.